

Germany-Treuchtlingen: Architectural and related services

OJ S 164/2021 25/08/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Treuchtlingen

Postal address: Dürerstraße 26

Town: Treuchtlingen

NUTS code: DE25C Weißenburg-Gunzenhausen

Postal code: 91757

Country: Germany

E-mail: stadtwerke@sw-trl.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.sw-trl.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av15a8da-eu>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av15a8da-eu>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Eigenbetrieb einer Gebietskörperschaft

I.5. Main activity

Other activity: Daseinsvorsorge

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sanierung des Freibads der Altmühltherme Treuchtlingen Objektplanungsleistungen für Gebäude und Freianlagen, Leistungsphasen 6 bis einschl. 9 gemäß §§ 34 Abs. 3, 39 Abs. 3 HOAI

Reference number: 81027-2021

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadtwerke Treuchtlingen als Eigenbetrieb der Stadt Treuchtlingen beabsichtigen die Sanierung des Freibads der Altmühltherme Treuchtlingen, da sich die Freibadanlage in einem baulich maroden Bauzustand befindet.

Für die Planung dieses Projekts wurden bereits die entsprechenden Objektplanungsleistungen für Gebäude und Freianlagen, jeweils HOAI-Leistungsphasen 1 bis einschl. 5 gemäß §§ 34 Abs. 3, 39 Abs. 3 HOAI vergeben. Im Zeitpunkt der Auftragsvergabe werden die Leistungen der Leistungsphase 5 weitgehend abgeschlossen sein.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 144 710,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE25C Weißenburg-Gunzenhausen

Main site or place of performance: 91757 Treuchtlingen

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadtwerke Treuchtlingen als Eigenbetrieb der Stadt Treuchtlingen beabsichtigen die Sanierung des Freibads der Altmühltherme Treuchtlingen, da sich die Freibadanlage in einem baulich maroden Bauzustand befindet.

Für die Planung dieses Projekts wurden bereits die entsprechenden Objektplanungsleistungen für Gebäude und Freianlagen, jeweils HOAI-Leistungsphasen 1 bis einschl. 5 gemäß §§ 34 Abs. 3, 39 Abs. 3 HOAI vergeben. Im Zeitpunkt der Auftragsvergabe werden die Leistungen der Leistungsphase 5 weitgehend abgeschlossen sein.

Im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sollen nunmehr die

- Objektplanungsleistungen für Gebäude, Leistungsphasen 6 bis einschließlich 9 gemäß § 34 Abs. 3 HOAI und

- Objektplanungsleistungen für Freianlagen, Leistungsphasen 6 bis einschließlich 9 gemäß § 39 Abs. 3 HOAI, beauftragt werden.

Fachplanungsleistungen für Tragwerk sowie Elektroplanung (Badewasser und Technik) wurden und werden bedarfsorientiert auf Regie (nach Stundenaufwand) beauftragt und abgerechnet.

Die Kostenberechnung sieht für die Kostengruppen 300 bis 700 derzeit Baukosten in Höhe von ca. 3,446 Mio. EUR brutto vor.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 144 710,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/12/2021 End: 05/04/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 10 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Aufgrund der Zeichenanzahlbegrenzung in diesem Formular steht insoweit nicht der Volltext zur Verfügung. Dieser ist unter dem angegebenen Link in dem Dokument

„Verfahrensbedingungen“ unentgeltlich mit uneingeschränktem und vollständigem direkten Zugang abrufbar. Die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines Honorarangebots sowie schriftlichen Konzepts zu den bekanntgemachten Zuschlagskriterien, erfolgt ausgehend von der insgesamt höchsten Punktzahl in absteigender Reihenfolge nach den folgenden Kriterien, wobei sich die Wertung und Gewichtung im Einzelnen auch aus den „Verfahrensbedingungen“ ergibt:

1. Umsatz (netto) im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Objektplanung für Gebäude und Freianlagen, HOAI-Leistungsphasen 6 bis 9) in den letzten 3 Jahren (2018, 2019, 2020) (10 %);
2. Anzahl der durchschnittlich in den letzten 3 Jahren (2018, 2019, 2020) im Tätigkeitsbereich des Auftrages (Objektplanung für Gebäude und Freianlagen, HOAI-Leistungsphasen 6 bis 9) beschäftigten Mitarbeiter inkl. Führungskräfte (10 %);
3. Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters (15 %) und des vorgesehenen Bauleiters (10 %) im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Objektplanungsleistungen für Gebäude und Freianlagen, HOAI-Leistungsphasen 6 bis 9) in Jahren;
4. jeweils 3 Referenzen des vorgesehenen Projektleiters (20 %), des vorgesehenen Bauleiters (15 %) und des Büros/der Bietergemeinschaft (20 %) über in den letzten 5 Jahren (08/2016 bis einschließlich 07/2021) erbrachte Leistungen, die mit den zu vergebenden Dienstleistungen vergleichbar sind. Es können auch solche Referenzprojekte angegeben werden, bei deren Bearbeitung sowohl der Projektleiter als auch der Bauleiter

gemeinsam tätig waren. Als Referenzen des Büros/der Bietergemeinschaft können auch die Maßnahmen angegeben werden, die als persönliche

Referenzen des Projektleiters und/oder Bauleiters benannt wurden, sofern diese im Büro des Bewerbers erbracht wurden. Sofern vom

Bewerber im Rahmen der Bewerbung mehr als 3 Referenzen angegeben werden, werden zugunsten des Bewerbers die drei Referenzen gewertet, die den Wertungskriterien für die Wertung der Referenzen am besten entsprechen. Die Referenzen des Projektleiters und Bewerberbüros werden anhand folgender Kriterien bewertet:

- Objektplanung einer Sanierungs-, Umbau- oder Erweiterungsmaßnahme, wobei die HOAI-Leistungsphasen 6 bis einschl. 8 gemäß § 34 Abs. 3 HOAI (Gebäude und Innenräume) und / oder § 39 Abs. 3 HOAI (Freianlagen) in den letzten 5 Jahren (08/2016 bis einschl. 07/2021) begonnen und abgeschlossen wurden;
- mit Baukosten (KG 300 - 500) von mind. EUR 2,5 Mio. (brutto);
- im Bereich Freibadanlagen, Schwimmbad, Hallenbad oder vergleichbar;
- für einen öffentlichen Auftraggeber;
- unter Verwendung von öffentlichen Zuwendungen.

Die Referenzen des Bauleiters werden anhand folgender Kriterien bewertet:

- Objektplanung einer Sanierungs-, Umbau- oder Erweiterungsmaßnahme, wobei die HOAI-Leistungsphase 8 gemäß § 34 Abs. 3 HOAI (Gebäude und Innenräume) und / oder § 39 Abs. 3 HOAI (Freianlagen) in den letzten 5 Jahren (08/2016 bis einschl. 07/2021) begonnen und abgeschlossen wurde;
- mit Baukosten (KG 300 - 500) von mind. EUR 2,5 Mio. (brutto);
- im Bereich Freibadanlagen, Schwimmbad, Hallenbad oder vergleichbar;

- für einen öffentlichen Auftraggeber;
- unter Verwendung von öffentlichen Zuwendungen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es ist folgende stufenweise Beauftragung vorgesehen:

1. Stufe: Vorbereitung der Vergabe und Mitwirkung bei der Vergabe (Leistungsphasen 6 und 7 gem. § 34 Abs. 3 / § 39 Abs. 3 HOAI),
2. Stufe: Objektüberwachung und Objektbetreuung (Leistungsphasen 8 und 9 gem. § 34 Abs. 3 / § 39 Abs. 3 HOAI).

Der Auftraggeber beauftragt zunächst nur die Leistungen der ersten Stufe. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung über den Umsatz (netto) im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Objektplanung für Gebäude und Freianlagen, HOAI-Leistungsphasen 6 bis 9) in den letzten 3 Jahren (2018, 2019, 2020) gem. § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV;

2. Erklärung über das Bestehen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3, Abs. 4 Nr. 2 VgV bei einem in der

Europäischen Union zugelassenen Versicherer für Personenschäden sowie für Sach- und Vermögensschäden mit den Deckungssummen je Schadensfall:

— Personenschäden: mindestens 3.000.000 EUR;

— Sach- und Vermögensschäden: mindestens 3.000.000 EUR.

Die Versicherung muss mindestens für die Dauer der Ausführungsfrist, z. B. unbefristet, sich automatisch verlängernd o. ä. abgeschlossen sein und eine Maximierung der Schadensregulierung innerhalb Deutschlands im Jahr mindestens das 2-fache der geforderten Deckungssummen haben.

Im Falle einer Bietergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft eine entsprechende Erklärung über das Bestehen einer Versicherung zu den o. g. Bedingungen vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Angaben zur Anzahl der durchschnittlich in den letzten 3 Jahren (2018, 2019, 2020) im Tätigkeitsbereich des Auftrages (Objektplanung für Gebäude und Freianlagen, HOAI-Leistungsphasen 6 bis 9) beschäftigten Mitarbeiter inkl. Führungskräfte gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV;
2. Angabe über die beabsichtige Vergabe von Unteraufträgen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV;
3. Erklärung über eine Eignungsleihe gemäß § 47 Abs. 1-3 VgV;
4. Angaben zu den für die technische Leitung vorgesehenen Personen (Projektleiter und Bauleiter) einschließlich Nachweis gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV über deren Berufserfahrung durch Vorlage der Lebensläufe gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV; zudem sind folgende Angaben /Nachweise

erforderlich:

3 Referenzen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV über in den letzten 5 Jahren (08/2016 bis einschließlich 07/2021) erbrachte Leistungen, die mit den zu vergebenden Dienstleistungen vergleichbar sind. Es können auch solche Referenzprojekte angegeben werden, bei deren Bearbeitung sowohl der Projektleiter als auch der Bauleiter gemeinsam tätig waren. Sofern vom Bewerber im Rahmen der Bewerbung mehr als 3 Referenzen an der

entsprechenden Stelle im Bewerbungsformular angegeben werden, werden zugunsten des Bewerbers die 3 Referenzen gewertet, die den

Wertungskriterien für die Wertung der Referenzen am besten entsprechen. Die Referenzen des Projektleiters werden anhand folgender Kriterien bewertet:

- Objektplanung einer Sanierungs-, Umbau- oder Erweiterungsmaßnahme, wobei die HOAI-Leistungsphasen 6 bis einschl. 8 gemäß § 34 Abs. 3 HOAI (Gebäude und Innenräume) und / oder § 39 Abs. 3 HOAI (Freianlagen) in den letzten 5 Jahren (08/2016 bis einschl. 07/2021) begonnen und abgeschlossen wurden;
- mit Baukosten (KG 300 - 500) von mind. EUR 2,5 Mio. (brutto);
- im Bereich Freibadanlagen, Schwimmbad, Hallenbad oder vergleichbar;
- für einen öffentlichen Auftraggeber;
- unter Verwendung von öffentlichen Zuwendungen.

Die Referenzen des Bauleiters werden anhand folgender Kriterien bewertet:

- Objektplanung einer Sanierungs-, Umbau- oder Erweiterungsmaßnahme, wobei die HOAI-Leistungsphase 8 gemäß § 34 Abs. 3 HOAI (Gebäude und Innenräume) und / oder § 39 Abs. 3 HOAI (Freianlagen) in den letzten 5 Jahren (08/2016 bis einschl. 07/2021) begonnen und abgeschlossen wurde;
- mit Baukosten (KG 300 - 500) von mind. EUR 2,5 Mio. (brutto);
- im Bereich Freibadanlagen, Schwimmbad, Hallenbad oder vergleichbar;
- für einen öffentlichen Auftraggeber;
- unter Verwendung von öffentlichen Zuwendungen.

5. Angabe von 3 Referenzen des Büros/der Bietergemeinschaft nach Maßgabe von § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV über in den letzten 5 Jahren (08/2016 bis einschließlich 07/2021) erbrachte Leistungen, die mit den zu vergebenden Dienstleistungen vergleichbar sind. Es können auch solche Referenzprojekte angegeben werden, die als persönliche Referenzen des Projektleiters und/oder Bauleiters benannt wurden, sofern diese im Büro des Bewerbers erbracht wurden. Sofern vom Bewerber im Rahmen der Bewerbung mehr als 3 Referenzen an der entsprechenden Stelle im Bewerbungsformular angegeben werden, werden zugunsten des Bewerbers die Referenzen gewertet, die den Wertungskriterien für die Wertung der

Referenzen am besten entsprechen. Die Referenzen werden anhand folgender Kriterien bewertet:

- Objektplanung einer Sanierungs-, Umbau- oder Erweiterungsmaßnahme, wobei die HOAI-Leistungsphasen 6 bis einschl. 8 gemäß § 34 Abs. 3 HOAI (Gebäude und Innenräume) und / oder § 39 Abs. 3 HOAI (Freianlagen) in den letzten 5 Jahren (08/2016 bis einschl. 07/2021) begonnen und abgeschlossen wurden;
- mit Baukosten (KG 300 - 500) von mind. EUR 2,5 Mio. (brutto);
- im Bereich Freibadanlagen, Schwimmbad, Hallenbad oder vergleichbar;
- für einen öffentlichen Auftraggeber;
- unter Verwendung von öffentlichen Zuwendungen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Rechtsvorschriften Ihres Heimatlandes am Tag der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt“ oder „Ingenieur“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Heimatland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als „Architekt“ oder

„Ingenieur“, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie

89/48/EWG gewährleistet ist. Juristischen Personen, wenn deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen der hier gegebenen Art ausgerichtet ist. Bei Bietergemeinschaften muss jedes Mitglied benannt und teilnahmeberechtigt sein.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/09/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6.

Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bei diesem Wettbewerb handelt es sich um ein zweistufiges Vergabeverfahren, bestehend aus einem Teilnahmewettbewerb (1. Stufe) sowie der Abgabe eines Honorarangebots und eines schriftlichen Konzepts zu den weiteren Zuschlagskriterien (2. Stufe).

Für die erste Stufe dieses Vergabeverfahrens gilt Folgendes:

Für den Teilnahmeantrag soll das dafür vorgesehene Bewerbungsformular verwendet werden.

Die Abgabe des Teilnahmeantrags ist ausschließlich unter dem o. g. Internet-Link in elektronischer Form möglich. Hierfür ist eine einmalige kostenfreie Registrierung auf der Plattform erforderlich. Eine

elektronische Signatur ist nicht erforderlich. Die Integrität der Daten und die vertrauliche Behandlung des Teilnahmeantrags sind durch technische

Vorrichtungen und durch Verschlüsselung sichergestellt. Die Abgabe des Teilnahmeantrags per Fax, per E-Mail oder schriftlich auf dem Postweg ist nicht zugelassen. Die gemäß Bekanntmachung und Bewerbungsformular geforderten Nachweise, Erklärungen und Unterlagen sind formlos und in Ergänzung zum Bewerbungsbogen beizufügen, hochzuladen und an den Auftraggeber elektronisch zu übermitteln. Für die Teilnahme wird keine Vergütung gewährt.

Sollten sich aus Sicht der Bewerber Nachfragen ergeben, sind diese ausschließlich über die Plattform und den oben genannten Link zu richten.

Eingegangene, wesentliche Fragen und Antworten zum laufenden Verfahren stehen stets aktuell unter oben genannten Link allen Bewerbern zur Einsicht zur Verfügung. Bewerber sind verpflichtet, sich regelmäßig und eigenverantwortlich bis unmittelbar vor Teilnahmeschluss über den jeweils aktuellen Stand auf der oben genannten Website zu informieren und die dort zur Verfügung gestellten Informationen bei der Abgabe des Teilnahmeantrags zu berücksichtigen. Nachteile, die durch eine Nichtbeachtung der auf der zuvor genannten Website eingestellten Informationen entstehen, gehen zu Lasten der Bewerber.

Für die zweite Stufe dieses Vergabeverfahrens gilt Folgendes:

Mit Veröffentlichung der Bekanntmachung sind ebenfalls unter o. g. Link die für die Angebotsabgabe zu verwendenden Vergabeunterlagen sowie die insbesondere auch für diese Stufe maßgeblichen Verfahrensbedingungen unentgeltlich mit uneingeschränktem und vollständigem direkten Zugang

abrufbar. Eine elektronische Signatur ist nicht erforderlich. Es ist sichergestellt, dass die Integrität der Daten und die vertrauliche Behandlung des Angebots durch technische Vorrichtungen und durch Verschlüsselung gewährleistet sind. Die Abgabe des Angebots per Fax, per E-Mail oder schriftlich auf dem Postweg ist nicht zugelassen. Für die Angebotsabgabe wird keine Vergütung gewährt. Eine Verhandlung über die Regelungen des Architektenvertrages samt Anlagen findet nicht statt. Sollten sich aus Sicht der ausgewählten Teilnehmer am Verhandlungsverfahren (2.Stufe) Nachfragen ergeben, gilt die gleiche Verfahrensweise wie zur 1. Stufe (Teilnahmewettbewerb).

Bietergemeinschaften sind zugelassen und müssen mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung unter Verwendung des zur Verfügung gestellten Formblatts abgeben,

1. in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 2. in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 3. dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 4. dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- Die entsprechenden Anlagen sind dem Formblatt "Deckblatt für die Bewerbung als Bewerbergemeinschaft" entsprechend beizufügen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken
Postal address: Promenade 27
Town: Ansbach
Postal code: 91522
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telephone: +49 981531277
Fax: +49 981531837

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken
Postal address: Promenade 27
Town: Ansbach
Postal code: 91522
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telephone: +49 981531277
Fax: +49 981531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf Antrag kann bei der unter Ziffer VI.4.1) genannten Stelle ein Nachprüfungsverfahren eingeleitet werden. Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken
Postal address: Promenade 27
Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/08/2021